

Bürgerversammlung des 09. Stadtbezirks am 06. 11. 24**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Verkehrssicherheitsmaßnahmen zur Reduzierung von Unfällen

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit „ich stimme zu“ oder „ich stimme nicht zu“ abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Hiermit stelle ich den Antrag, die Verkehrssituation an der Kreuzung Jutastr. / Hedwigstr. zu prüfen und geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit zu beschließen. Nach unseren eigenen Beobachtungen ereigneten sich in den letzten sieben Jahren über 15 Unfälle an dieser Stelle, darunter teils schwere Vorfälle mit Streifenwagen und überschlagenen Fahrzeugen. Die genaue Statistik liegt leider nicht vor, jedoch ist davon auszugehen, dass Ihnen als Bezirksausschuss detaillierte Informationen zur Verfügung stehen.

Problemstellung:

- Die Kreuzung ist durch die leicht kurvige Straßenführung unübersichtlich
- Parkende große Fahrzeuge an den Seiten schränken die Sicht erheblich ein.
- Es kommt häufig zu Verkehrsunfällen und überhöhter Geschwindigkeit
- Die Straße wird intensiv als Verbindungsweg zur Leonrodstr. und Nymphenburger Str. genutzt, was ein erhöhtes Verkehrsaufkommen verursacht.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

☐ ohne Gegenstimme angenommen☒ mit Mehrheit angenommen☐ ohne Gegenstimme abgelehnt☐ mit Mehrheit abgelehnt**Lösungsvorschläge:**

- Einführung einer Einbahnstraßenregelung zur Ordnung des Verkehrsflusses und Reduzierung der Kollisionsgefahr.
- Installation von Temposchwellen für Reduzierung der Geschwindigkeit, Rücksicht auf Radf.
- Beschränkung auf Autoserverkehr